

Inhalt

Einleitung	1
GABRIELA SCHERER & STEFFEN VOLZ	
Sprache – Bild – Text. Ein linguistisch-semiotischer Überblick	11
JAN GEORG SCHNEIDER	
Das Spiel der Bilder. Zu Benjamin Lacombe's <i>Schneewittchen</i>	35
LOTHAR BLUHM & KATHRIN HEINTZ	
Pictures and text in Michael Gerard Bauer's <i>Eric Vale – Epic Fail</i> . Blessing or challenge for the foreign classroom?	61
JUTTA RYMARCZYK	
Responding to Picturebooks in the 21 st Century. The Challenges for Readers, Teachers and Researchers	79
EVELYN ARIZPE & MORAG STYLES	
<i>Busfahrt ins Ungewisse</i> . Mehrsprachige Bilderbücher und ihre Potenziale für literar-ästhetische Lernprozesse	97
KARIN VACH	
Rekonstruktion – Antizipation – Gratifikation? Reflexionen zu einer kleinen Rezeptionsstudie mit Grundschulkindern und Lehramtsstudierenden auf Grundlage einer Bilderbuchgeschichte aus <i>Hallo Monsieur Hulot</i> von David Merveille	113
CHRISTIAN MÜLLER & GABRIELA SCHERER	
Page breaks als Leerstellen bei der Bilderbuchrezeption	129
STEFFEN VOLZ & KLARISSA SCHRÖDER	
„Ich sehe, was du siehst.“ Kinder betrachten Bilderbücher mit Kopfkameras	147
AMÉLIE MONTFORT	
„Ja, jetzt versteh' ich die Handlung mal überhaupt.“ Das metafiktionale Spiel mit Erzählwelten in David Wiesners <i>Die drei Schweine</i> in der Aneignung durch Grundschulkindern	171
STEFFEN VOLZ, GABRIELA SCHERER & KLARISSA SCHRÖDER	

“That poor Bear!” Readers’ responses (and resistance) to metafiction in <i>No Bears</i>	187
JENNIFER FARRAR	
Challenging and Controversial Picturebooks. Children’s Responses to <i>Smoke</i> by Antón Fortes and Joanna Conejo	205
JANET EVANS	
Reinhard Kleists Graphic Novel <i>Der Boxer</i> (2012) – Spiegelungen in Lesetagebüchern jugendlicher Leser(innen)	225
GABRIELA SCHERER	
Zeichnen lernen mit Comics am Beispiel von Reinhard Kleist. Ein Blick aus der Sicht der Bildenden Kunst	253
TINA STOLT	
„Der Junge ist eigentlich gar nicht so ängstlich.“ Rezeption von Graphic Novels durch die Imagination von Figuren in Worten und Bildern	269
JEANETTE HOFFMANN & DIANE LANG	
Explizieren oder nicht? Zur Funktion vorlesebegleitender Impulse für Zugänge zu literarästhetisch herausfordernden Bilderbüchern	289
MARC KUDLOWSKI	
Augenscheinlich und ohrenkundig. Bilderbuch-Hörspiel-Medienverbünde und ihr intermediales Potenzial für ästhetisches Lernen	311
IRIS KRUSE	
Papierdenken im Datenstrom. Kindliche Lesarten von Bilderbüchern und ihren Apps	339
ALEXANDRA RITTER & MICHAEL RITTER	
Didaktische Potentiale digitaler Bilderbücher. Zur Förderung sprachlichen und literarischen Lernens mit digitalen Wimmelbüchern	353
CHRISTIAN MÜLLER	
„Geschichten mit Bildern sind nur was für kleine Kinder.“ Einstellungen von Schüler_innen in Bezug auf erzähltextbegleitende Bilder in Deutschlehrwerken	371
MAGDALENA KIST	